

den sie später daraus wieder vertrieben. Seit dieser Zeit wirkten die Portugiesen in Verbindung mit den Engländern und Spaniern zur Vertreibung der Franzosen aus der Halbinsel kräftig mit, rückten auch mit ihren Bundesgenossen in Frankreich ein, und sahen nach hergestelltem Frieden der Zukunft ihres Regenten mit Gewißheit entgegen, welche aber selbst nach dem Tode der Königin, noch nicht erfolgt ist. 1816

VIII. Das Königreich der Niederlande.

A. Älteste Geschichte.

Die Bataver und zum Theile auch Belgen waren die ersten bekannten Einwohner.

Die ältesten Geographen lassen zwar dieses Land, so wie das ganze westliche Europa, von Kelten bewohnt seyn; allein gewiß ist es, daß schon eine geraume Zeit vor Cäsar im südlichen Theile Belgen, in dem ganzen übrigen Lande aber Bataver wohnten; daher es schon frühzeitig Batavorum insula genannt wurde. Beyde waren ursprünglich deutsche Völker, und zwar letztere aus dem Geschlechte der Catten. Die Belgen wurden von den Römern früher unterjocht als die Bataver. Diese kannte Cäsar nur dem Namen nach; unter Augustus waren sie nur Bundesgenossen, aber nicht Untergebene der Römer; Drusus war bey ihnen zu Hause, und grub in ihrem Lande Canäle. Aber die Römer mißbrauchten diese Freundschaft, und reizten die Bataver zur Empörung unter der Anführung des Julius Civilis; und S. Vespasian wurde genöthiget einen Vergleich mit ihnen einzugehen. Doch unter den Kaisern Trajan und Hadrian scheinen die Römer ihre Herrschaft besser befestiget zu haben: wovon viele Städte mit den Namen dieser Kaiser einen Beweis geben.

B. Unter verschiedenen Herren.

v. J. 287 — 1309 = 1082. J.

Batavien kommt unter fränkische, dann lothringische Herrschaft und wird später mit dem deutschen Reiche verbunden.

Den Römern nahmen es die salischen Franken weg. Nachher fiel es den Herzogen von Lothringen zu, und gehörte bald zum gesammten lothringischen Reiche, bald zu den abgesonderten lothringischen Herzogthümern. Später kam es mit dem deutschen Reiche in Verbindung, und zwar durch den Frie- 980